

1. N. 225. 932

Prof. Freiherr v. EISELSBERG

Wien,

19. I. 20.

I. Mülkerbastei 5

Sehr geehrter Herr Kollege!

Freundlichen Dank für Ihre Mit-  
teilung betreffend den leider töt-  
lichen Ausgang der Lungenplombe. Der  
Fall war jedenfalls schon sehr weit  
vorgesritten und ich freue mich  
aus Ihren Ausführungen zu entnehmen,  
dass die Plombe einen günstigen Ein-  
fluss auf die Lunge hervorgerufen  
hat, so dass das kurze Intervall  
zwischen Operation und tötlichem  
Ausgang, welches knapp 4 Wochen be-

trug, Sie nicht abschreckt, andere  
Fälle der Operation zuzuführen. -  
Unser vorletzter Fall und sein Vor-  
gänger haben sich sehr erfreulich er-  
holt. Hoffentlich geht es auch mit  
dem in Aussicht gestellten Fall gut.

Herzlichen Gruss

Ihr ergebener

*R. Eisler*

